

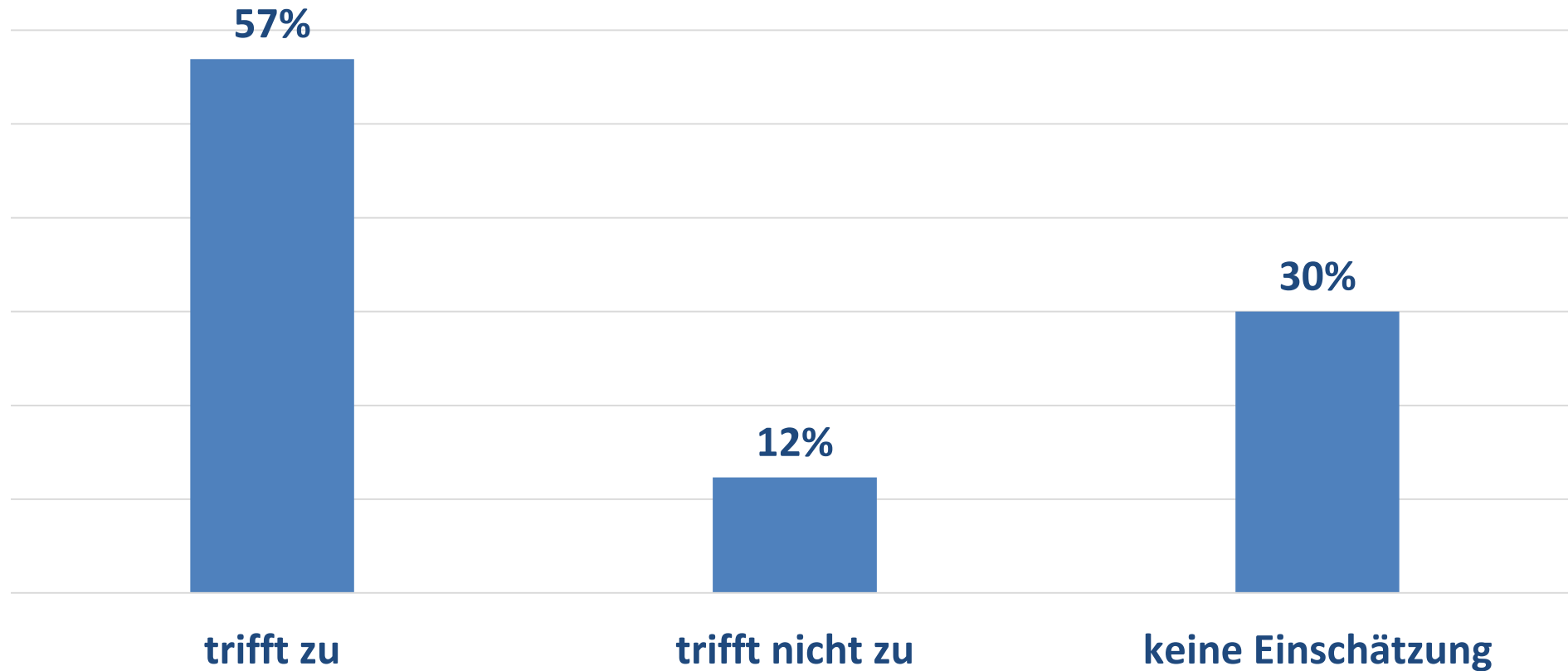
5. Deutscher REACH-Kongress

REACH und Arbeitsschutz

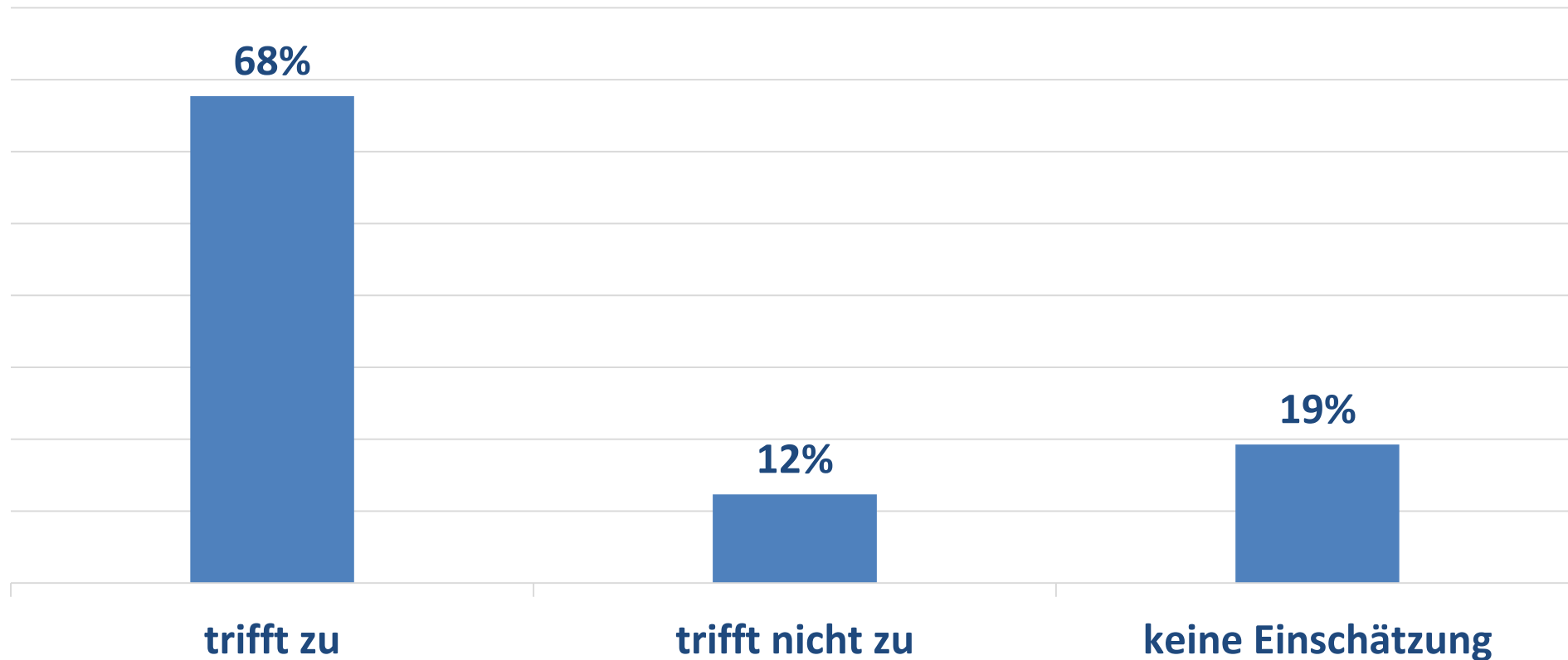
Auswertung der Umfragen vom 2. Tag

Dirk Jepsen, Ökopol

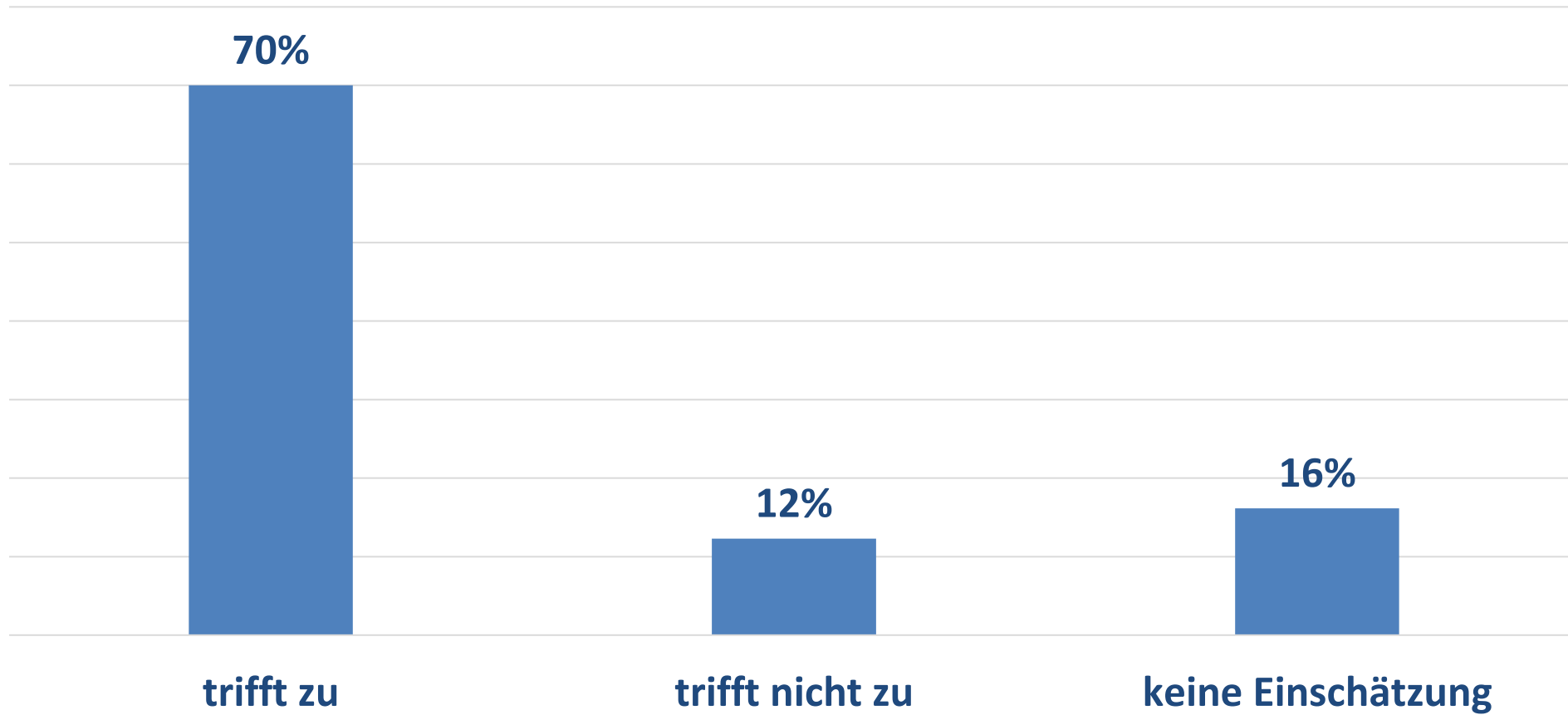
**Verbesserung im Arbeitsschutz durch die verstärkte
Regulierung von Stoffgruppen zur Vermeidung von
„regrettable“ Substitution (z.B. verschiedene
Diisocyanate) (Antworten insgesamt: 131)**



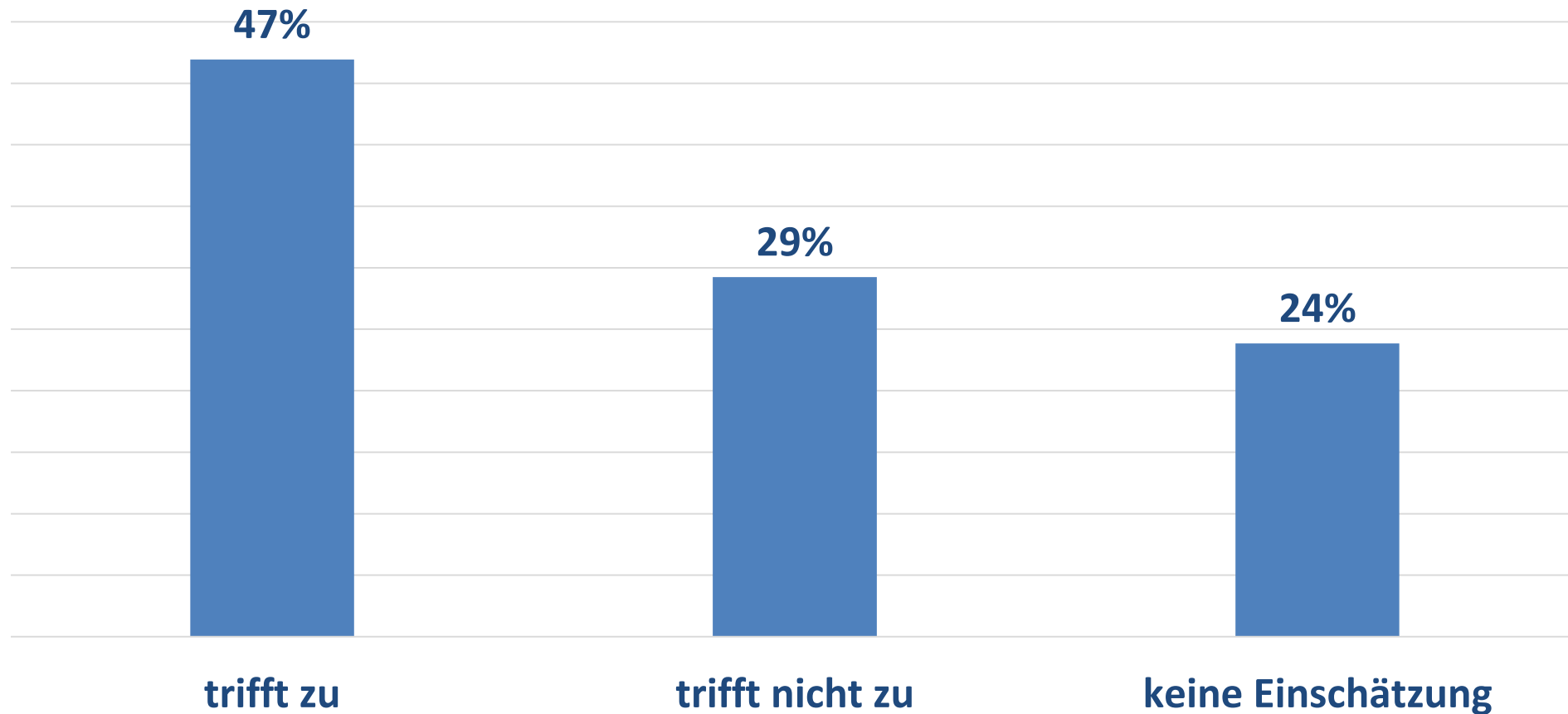
Verbesserung im Arbeitsschutz durch die Festlegung verbindlicher EU-Grenzwerte für Arbeitsplätze, verbunden mit harmonisierten Anleitungen zu deren Einhaltung (Antworten insgesamt: 131)



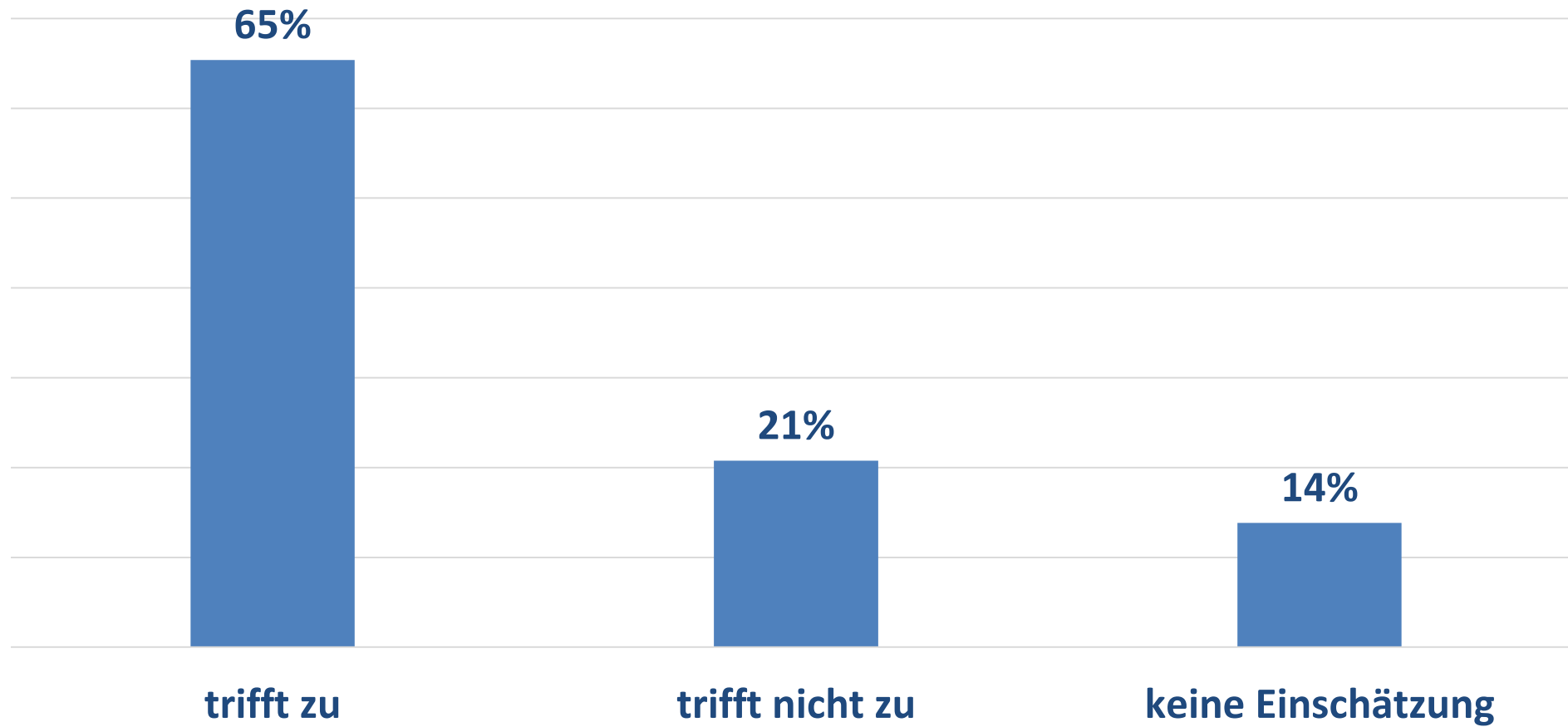
Verbesserung im Arbeitsschutz durch die Festlegung konkreter Risikomanagementmaßnahmen in Form von Beschränkungsbedingungen (Antworten insgesamt: 131)



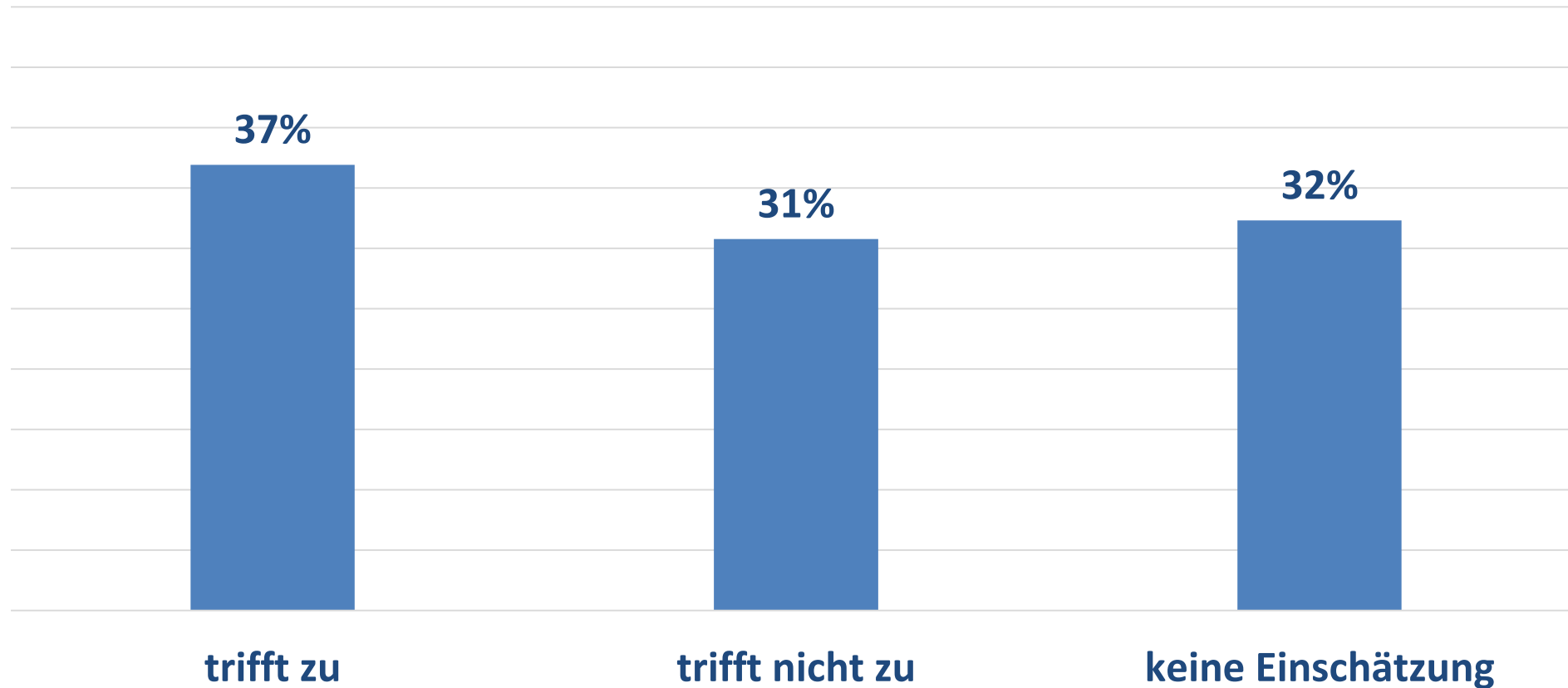
Durch REACH haben sich die Abläufe im Arbeitsschutz im Allgemeinen verbessert (Antworten insgesamt: 130)



Durch REACH hat sich die Qualität der Sicherheitsdatenblätter verbessert (Antworten insgesamt: 130)



Durch REACH hat sich die Qualität der Gefährdungsbeurteilungen verbessert (Antworten insgesamt: 147)



Durch REACH hat sich die Qualität der Betriebsanweisungen verbessert (Antworten gesamt: 147)

